

## Bio Bakterienfilter mit hoher Kapazität 2 Filter in einem Gehäuse für doppelte Sicherheit

## Hohlfasermodul (2)

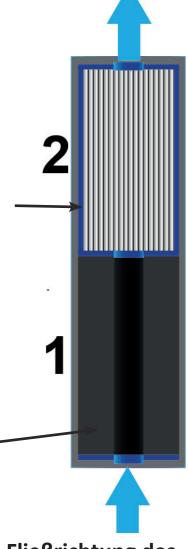
Die Hohlfasermembranen haben eine absolute Filterfeinheit von **0.1 Mikrometer.** Die Membranen entsprechen den mikrobiologischen Ansprüchen gemäß EPA (Environmental Protection Agency). Die Membranen zeigen einen sehr geringen Druckverlust bei hoher Kapazität mittels einer extrem großen Oberflächenstruktur auf. Diese eignen sie sich als Keimsperren mit einer Reduktion um mind. 6-log stufen (d.h. >99,9999%) zur Verhinderung von Keimnestern, Biofilmbildungen etc. Weiterführende Praxistests des Wechselfilters "Bio Bakterienfilter" [0,8µm Carbonblock mit endständiger 0,1µm MF-Membrane] wurden von einem unabhängigen Labor durchgeführt und die Wirksamkeit bestätigt. Der Membrantyp ist **NSF gelistet**. In Bezug auf die Membran spielen Durchflussgeschwindigkeit, gefiltertes Volumen, Stoffkonzentration und chemische Zusammensetzung des Wassers bzgl. der prozentualen Entfernung von Soffen eine geringe Rolle.



adsorbiert u.A. folgende Stoffe

- Insektizide
- Lösemittel
- Pestizide
- organische Schadstoffe
- Geschmacksstoffe
- Geruchsstoffe

Erst nach ca **12.000 Litern** (abhängig von der Eingangsqualität des Wassers) ist die Adsorptionskapazität des Kohlefilters erschöpft.



## Fließrichtung des Trinkwassers

Zunächst durchströmt das Wasser den Kohlefilter (Carbonblock) Mit einer Oberfläche von bis zu 2000 m²/g Kohle hat dieser Filter eine riesige Oberfläche, an der die links genannten Schadstoffe adsorbiert werden können.

Anschließend werden mögliche Keime, die sich im Kohlefilter ansiedeln, im **Hohlfasermodul** von den Membranen wirksam gestoppt. Mit einer Trenngrenze von 0,1  $\mu$ m sind die mikrobiologischen Vorgaben zur Rückhaltung von Bakterien und Einzellern völlig erreicht.